

Archiv der Evangelischen Kirche im Rheinland

Findbuch

**Notgemeinschaft evangelischer Pfarrer und  
kirchlicher Mitarbeiter aus Mitteldeutschland e.V.**

5WV 007

1981

Die Lesezeichen (2. Icon am linken Rand) erleichtern Ihnen die Navigation durch dieses Findbuch.

**Inhalt**

Vorwort ..... 3

**Vorwort:**

Handakten der Notgemeinschaft evangelischer Pfarrer und kirchlicher Mitarbeiter aus Mitteldeutschland e. V.

Depositavertrag vom 24. November 1981

1960 konstituierte sich die Notgemeinschaft unter Vorsitz von Pfarrer Werner Hohenstein (Weinsberg) mit 135 Mitgliedern. Sie vertrat die in den 1950er Jahren aus der DDR geflohenen kirchlichen Mitarbeiter mit dem Ziel, ihre Wiederbeschäftigung im Westen zu erleichtern und die Aufnahme in die Ostpfarrerversorgung zu ermöglichen. Hierzu wurden Kontakte mit der EKD, der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte und politischen Organen angebahnt.

Am 21. Juni 1946 beschloss der Rat der EKD die "Verordnung zur Versorgung und Verwendung von Ostpfarrern". Als solche galten alle Pfarrer aus dem Gebiet der ehemaligen DEK (Deutsche Evangelische Kirche) östlich der Oder-Neisse-Linie (einschließlich Wartheland und Sudetengau), nicht aber die Pfarrer, die in der russischen Besatzungszone tätig waren. Deren Übernahme in den Dienst einer westlichen Gliedkirche war nur nach einem förmlichen Freigabeverfahren der jeweiligen östlichen Kirchenleitung möglich.

Inhalt: Grundsatzfragen der Ostpfarrerversorgung; Anträge und Bewilligung von Unterstützungen; Anfragen wegen Aufnahmen (Einzelakten mit Lebensläufen und Referenzen); Soforthilfemittel; Statistiken

**Literatur:**

10 Jahre Notgemeinschaft evangelischer Pfarrer und kirchlicher Mitarbeiter aus Mitteldeutschland e. V., o. J. [1971]; Rudolf Schulze/ Eberhard Schmidt/ Gerhard Zachhuber: gehen oder bleiben. Flucht und Übersiedlung von Pfarrern im geteilten Deutschland, Leipzig 2002  
Rudolf Schulze / Eberhard Schmidt / Gerhard Zachhuber: gehen oder bleiben. Flucht und Übersiedlung von Pfarrern im geteilten Deutschland, Leipzig 2002

**5WV 007****Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer**

Bemerkung: Sperrfrist gemäß Depositalvertrag bis 2006

Literatur:

10 Jahre Notgemeinschaft evangelischer Pfarrer und kirchlicher Mitarbeiter aus Mitteldeutschland e. V., o. J. [1971]; Rudolf Schulze/ Eberhard Schmidt/ Gerhard Zachhuber: gehen oder bleiben. Flucht und Übersiedlung von Pfarrern im geteilten Deutschland, Leipzig 2002  
Rudolf Schulze / Eberhard Schmidt / Gerhard Zachhuber: gehen oder bleiben. Flucht und Übersiedlung von Pfarrern im geteilten Deutschland, Leipzig 2002

1

**Korrespondenz des 1. Vorsitzenden, Pastor Hohenstein, mit zahlreichen kirchlichen Dienststellen und Amtsträgern**

1959-1969

Enthält: 1 ff. Schriftverkehr P. Hohenstein mit dem Ziel, zu einem neuen Arbeitsplatz zu kommen.

76 Vertrag zwecks Anstellung als Seelsorger im Flüchtlingslager Weinsberg ab 20.8.1959 (betreff P. Hohenstein)

92 ff. Schriftverkehr P. Hohenstein mit der Thüringischen Kirche zwecks Freigabe für ein Pfarramt in der BRD

96 Freigabe von Pfarrer Klaus Wagner für den Dienst in der Rheinischen Kirche (LKA Düsseldorf)

100 Altersversorgung für den früheren thüringischen Pfarrer Robert Hofmann, jetzt Lehrer im Raum der hessisch-nassauischen Kirche (Frankfurt)

117 ff. Schriftverkehr P. Hohensteins mit Bischof für Flüchtlingsfragen D. Wester, Schleswig betreff seine persönliche Freigabe in ein Pfarramt in der BRD

131 Übernahme der Pfarrstelle Stockelsdorf durch P. Hohenstein

211 Entlassung P. Hohensteins aus dem Dienst der Evangelischen Kirche Thüringen

217 ff. Fortsetzung des Schriftverkehrs P. Hohensteins mit der thüringischen Kirche zwecks Freigabe für den Dienst in einem Pfarramt in der Evangelischen Kirche in der BRD

296 ff. Übersendung von zwei Dokumentationen der Notgemeinschaft,

1. Westdeutsche Ostpfarrerversorgung,
2. Hinterbliebenenversorgung einer Pfarrwitwe aus Mitteldeutschland) an verschiedene kirchliche Gremien, darunter  
302 ff. u. a. an den Rat der EKD (1. Vorsitzenden)  
325 u. a. an den Präses der Synode der EKD  
(Vor-)Provenienz(en):  
Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer  
**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 1**

## 2

### **Schreiben des Vorstandes und des 1. Vorsitzenden der Notgemeinschaft an verschiedene Bundesministerien und Bundesdeutsche Einrichtungen**

1962-1969

Enthält: Blatt

1 ff. Schriftverkehr der Notgemeinschaft (Pastor Hohenstein) mit der Bundesversicherungsanstalt für Angestellte (BfA) betreff Nachversicherung der geflüchteten Pfarrer aus Mitteldeutschland

23 Zuständigkeitserklärung der BfA Berlin für Entscheidungen über Anträge auf fiktive Nachversicherung für ehemalige Kirchenbedienstete aus Mitteldeutschland (Schreiben vom 4.8.1966)

28 ff. Eingabe an den Bundesrat in Bonn über das ungelöste Problem der Nachversicherung der ehem. Kirchenbediensteten aus Mitteldeutschland (Artikel 131 GG)

31 ff. Gleiche Eingabe wie an den Bundesrat an den Bundestagsausschuß für das Gesetz zum Artikel 131 GG (Nachversicherung)

35 ff. Schriftverkehr mit dem Oberbundesanwalt beim Bundesverwaltungsgericht in Berlin betreff Ostpfarrerversorgung

57 ff. Schriftverkehr mit dem Bundestagsausschuß für Sozialpolitik, Bonn, über die Nachversicherung der Mitglieder (Fortsetzung S. 84 ff.)

72 ff. Musterantrag der Notgemeinschaft auf Regelung nach Nachversicherung für ehem. kirchliche Mitarbeiter aus Mitteldeutschland

81 ff. Schreiben der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen vom 7.11.1964 an den ehemaligen Pastor Bruckner, Köln, zwecks Überweisung der Kosten des 1. Disziplinarverfahrens in DM-West statt in M-Ost

84 ff. Fortsetzung Schriftverkehr mit dem sozialpolitischen Bundestagsausschuß wegen Nachversicherung (s. S. 57 ff)

105 ff. Schriftverkehr mit dem BM Justiz in Bonn mit der Bitte um Stellungnahme, ob Strafurteile, von DDR-Kirchen gegen geflüchtete Geistliche von westdeutschen Kirchen in der BRD durchgeführt werden dürfen

129 ff. Schreiben an das Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen mit der Bitte um Stellungnahme zum Problem der unversorgten Pfarrer aus Mitteldeutschland

158 Schreiben des Bundesministeriums für gesamtdeutsche Fragen, Bonn: Bewilligung eines Zuschusses für die Notgemeinschaft Rechnungsjahr 1964 (für 1962 und 1963 wurde ebenfalls bewilligt)

165 ff. Antrag an das Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen, Bonn, bei dem geplanten Änderungsgesetz zum Angestelltenversicherungsgesetz darauf zu dringen, daß Hilfen für die geflüchteten DDR-Geistlichen eingebaut werden.

188 Schreiben des Bundesministeriums für gesamtdeutsche Fragen: Weiterbewilligung eines Zuschusses für die Notgemeinschaft Rechnungsjahr 1965

204 Schreiben des Bundesministeriums für gesamtdeutsche Fragen: Weiterbewilligung eines Zuschusses für die Notgemeinschaft Rechnungsjahr 1966

219 Schreiben des Bundesministeriums für gesamtdeutsche Fragen: Ab 1967 keine Bewilligung eines Zuschusses an die Notgemeinschaft mehr. Verweisung an das Bundesministerium für Vertriebene und Flüchtlinge  
(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 2**

### 3

#### **Korrespondenz des 1. Vorsitzenden, Pastor Hohenstein mit Pressestellen der EKD-Kanzlei, verschiedenen Organisationen und Privatpersonen (L-Z)**

1961-1963

Enthält: Blatt

1 ff. Schriftverkehr mit der EKD-Kanzlei zwecks Linderung von Notständen geflüchteter kirchlicher Mitarbeiter aus Mitteldeutschland

36 ff. Schriftverkehr mit der Tageszeitung. "Die Welt", Hamburg, über das Thema "Pfarrerflucht aus der DDR"

65 ff. Schriftverkehr mit der Schweizer Zeitung "Die Tat" in Zürich über die Notlage der aus Mitteldeutschland geflüchteten evangelischen Geistlichen. Streitfall Zeitungsartikel "Pfarrerflucht aus Ostdeutschland"

104 ff. Schriftverkehr mit der Geschäftsstelle des Schweizerischen Evangelischen Kirchenbundes in Liestal bei Basel betreff Ablehnung der Anstellung von geflüchteten Geistlichen aus Mitteldeutschland

110 ff. Schriftverkehr mit der Schriftleitung des Deutschen Pfarrerblattes in Stuttgart über das Thema "Pfarrerflucht aus der DDR"

121 ff. Schriftverkehr mit Herrn Max Sperling in Mainz über die Jahrestagung der Notgemeinschaft 1962 in Mainz

145 ff. Schriftverkehr mit Rechtsanwalt Dr. Samson in Frankfurt/M über das Wiedereingliederungsproblem der aus Mitteldeutschland geflüchteten Geistlichen und die Möglichkeit seines schrittweisen Abbaus

172 ff. Schriftverkehr mit Mitgliedern des Rotaryclubs (u. a. Pröpstin Thomson, Göttingen und Herrn Lutz, Heilbronn, über einige Hilfsmaßnahmen für einige Mitglieder der Notgemeinschaft

195 ff. Schriftverkehr mit Pfarrer Erich Rommel, Sarau betreff geflüchtete Geistliche aus Mitteldeutschland

230 ff. Gründung der Notgemeinschaft am 3.1.1961 in Weinsberg: Protokoll darüber, Aufstellung der Satzung und Unterschrift der Mitglieder

256 ff. Schriftverkehr mit den "Leipziger Neuesten Nachrichten" in Frankfurt/M (Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 3**

#### 4

**Korrespondenz des 1. Vorsitzenden, Pastor Hohenstein, mit dem Bundesminister für Vertriebene (betreff Zuschüsse) und mit Rechtsanwalt Dr. Doehl**

1962-1972

Enthält: Blatt

1-5 Schriftverkehr mit Rechtsanwalt Doehl, Lemgo

6-190 Schriftverkehr mit dem Bundesministerium für Vertriebene und Flüchtlinge, vor allem wegen Bewilligung eines jährlichen Zuschusses für die Notgemeinschaft

40 Zuschußbewilligung (5000,00 DM) für 1967 (bis 1966 war das Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen dafür zuständig)

92 Zuschußbewilligung (5,000,00 DM) für 1968

136 Erhöhung des Zuschusses von 5.000,00 DM auf 6.700,00 DM für 1968

163 Zuschußbewilligung (5.000,00 DM) für 1969

190 Zuschußbewilligung (6.000,00 DM) für 1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 4**

## 5

**Korrespondenz des 1. Vorsitzenden, Pastor Hohenstein, mit Pfarrer i. R. Hirzler (Schrift- und Kassenwart), Verwaltungsdirektor Wegner (Rechnungs- und Kassenangelegenheiten) Frau Kerstner, Pfarrer Stefan**

1964

Enthält: Blatt

1-24 Schriftverkehr mit P. Stefan (2. Vorsitzender der Notgemeinschaft)

25-36 Schriftverkehr mit Verwaltungsdirektor Wegener (Fachmann für Weiter- und Nachversicherungsfragen)

37- 132 Schriftverkehr mit Pfarrer i.R. Hirzler (Kassenwart der Notgemeinschaft)

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 5**

## 6

**Korrespondenz Rechtsanwalt Dr. Liebsch mit dem 1. Vorsitzenden der Notgemeinschaft, Pastor Hohenstein und anderen**

1966-1967



Enthält: u. a.:

21 ff. Korrespondenz mit Ministerialrat Dr. Rohn, Ministerium für Gesamtdeutsche Fragen über das Problem der Nachversicherung

31 Schreiben von Dr. Liebsch vom 6.10.1964: Feststellung des Oberen Verwaltungsgerichts: EKD-Kanzlei in Hannover hat eine gewisse Verpflichtung dem Personenkreis der Notgemeinschaft und sonstiger geflüchteter Pfarrer aus der DDR gegenüber.

106 ff. Schreiben an das Disziplinargericht der Ev. Kirche Berlin-Brandenburg betreff Pfarrer Günter Sieg

115 ff. Disziplinarurteil betreff Pfarrer Günter Sieg

138 ff. Grundsatzentscheidung des Bundesgerichtshofes betreff Dr. Liebsch

155 ff. Vortrag von Dr. Liebsch über das Thema: "Das Recht der evangelischen Kirche im deutschen Staatswesen"

Außerdem befinden sich in diesem Ordner in ausgedehntem Maße Unterlagen über die Prozesse, die Rechtsanwalt Dr. Liebsch in eigener Sache geführt hat. Es geht um seine Versorgungsansprüche aus der Zeit seiner Tätigkeit als Kirchenbeamter der Evangelischen Landeskirche in Sachsen vor 1945.

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 6**

7

**Korrespondenz von Mitgliedern der Notgemeinschaft mit Rechtsanwalt Dr. Liebsch Korrespondenten: der 1. Vorsitzende, Mitglieder des Vorstandes und andere**

1965-1966

Enthält: Blatt

1-4 Schriftwechsel Pfarrer Evertz - P. Hohenstein

5-373 Korrespondenz gemäß der o. a. Hauptüberschrift

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 7**

## 8

**Korrespondenz mit Frau Kerstner, Schriftführerin der Notgemeinschaft**

1960-1972

Enthält: Blatt

280 Kurzangaben von Frau Kerstner über sich

251-265 Aussprache (Entwurf) des 1. Vorsitzenden, P. Hohenstein auf der Hauptmitgliederversammlung der Notgemeinschaft Ende April/Anfang Mai 1962 in Mainz

170-172 Rundschreiben an die Mitglieder, verfaßt von Frau Kerstner, Dezember 1966,  
als Beilage zum Weihnachtsbrief des 1. Vorsitzenden an alle Mitglieder der Notgemeinschaft

138-139 Bericht von Frau Kerstner über ihren Besuch 1967 in ihrer früheren Gemeinde Bad Klosterlausnitz (DDR), in der ihr verstorbener Mann Pfarrer gewesen war.

976 Ablehnung der EKD-Kanzlei, Frau Kerstner in die Ostpfarrerversorgung aufzunehmen

71 Anhaltende Weigerung der EKD-Kanzlei, eine dem Amt eines evangelischen Geistlichen angemessene Altersversorgung zu gewähren, wenn es sich um aus Mitteldeutschland geflüchtete Geistliche handelt, hier: Aufnahme in die Ostpfarrerversorgung

58 Tod von Verwaltungsdirektor Wegner Mitschuld der Kirchenbehörden

27-48 Dokumentation über den Kampf einer Pfarrwitwe mit der EKD-Kanzlei um eine gerechte Hinterbliebenenversorgung für sie (Dokumentation in Frau Kerstners eigener Sache).

12 Aufnahme von Frau Kerstner in die Ostpfarrerversorgung

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 8**

## 9

**Korrespondenz mit Kassenwartin Frau Lily Stahff**

1956-1972

Enthält: u. a.:

Blatt

47 Tätigkeitsbericht P. Hohensteins über die Arbeit des Vorstandes der Notgemeinschaft für ihre Mitglieder im Jahre 1969

141 Erklärung der Notgemeinschaft Evangelischer Deutscher (diese Notgemeinschaft ist nicht identisch mit der Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer aus Mitteldeutschland)

171 Mitgliederstand der Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer aus Mitteldeutschland 1966

237-239 Erhebungsbogen des Kassenwarts Frau Stahff über ihre persönlichen Verhältnisse

240 Aufenthaltsgenehmigung in der BRD für Pastor Roland Stahff (Gatte der Kassenwartin)

254-259 Eigener Bericht von Pastor Stahff über seinen leidvollen Lebensweg (lange Inhaftierung bei den Russen)

260-262 Pastor Roland Stahffs Kampf um seine Altersversorgung

263-264 Aus einem Brief von P. Stahff: Bericht aus der Zeit, als er noch Pfarrer einer Gemeinde in Mecklenburg (DDR) war: Gewaltsamer Enteignungsversuch des umfangreichen Pfarrlandes seiner Gemeinde

265 a Bericht P. Stahffs über seine jahrelange Inhaftierung bei den Russen

274 Aus dem Lebenslauf von Pastor Stahff

Der Band 9 enthält hauptsächlich Kassenabrechnungen und Überweisungsmitteilungen

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 9**

10

**Korrespondenz mit dem 1. Vorsitzenden, Pastor Hohenstein, Assessor Günther**

1961-1969

Enthält: u. a.:

Blatt

2-1 Werdegang von Assessor Günther

13 Zeugnis des früheren Vorgesetzten von Assessor Günther, Pfarrer Hugo Rönck (bis 8.5.1945 Evangelischer Landesbischof von Thüringen, danach Pfarrer in Eutin) vom 8.2.1954 über dessen Tätigkeit in der Thüringischen Kirche

18 Erneutes Zeugnis von Pfarrer Rönck über Assessor Günther vom 8.11.1961

57-51 Weitere Angaben zum Werdegang von Assessor Günther

80 Lebenslauf von Assessor Günther

176 Tod von Assessor Günther

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 10**

11

**Disziplinarverfahren Rommel/Gerber und Schriftwechsel**

1961-1969

Enthält: 1-11 Disziplinarverfahren Pfarrer Rommel/Gerber

12-26 Schriftverkehr mit den Mitgliedern, hier: Pfarrer Sebastian

27-30 Schriftverkehr mit Pfarrer Seidel

31-62 Schriftverkehr mit Pfarrer Seiferth

63-83 Schriftverkehr mit Pfarrer Sieg

84-218 Schriftverkehr mit Pfarrer NN (ein besonders tragischer Fall)

Die Seiten sind von rückwärts zu lesen: S. 218-S. 84

219-229 Schriftverkehr mit Pfarrer Spalteholz

230-249 Schriftverkehr mit Pfarrer Spaleck

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 11**

12

**Korrespondenz mit Dr. von Schönberg, Diakonisches Werk Stuttgart**

1960-1963

Enthält: u. a.:

Blatt

113 Die Kanzlei der EKD in Hannover lehnt Verhandlungen mit der Notgemeinschaft und ihrem Vorsitzenden P. Hohenstein ab.

139 und 140 Aus dem Protokoll einer Sitzung des Flüchtlingsbeirates in Berlin: Der starke politische Druck des SED-Staates hat große seelische Not über die Kirche gebracht.

142 Schreiben der EKD-Kanzlei Hannover an die Evangelische Landeskirche in Kiel Hauptpunkt: Es wird an der strengen Regelung der Freigabe eines evangelischen Geistlichen aus der DDR in die Kirchen der BRD festgehalten. Keine Begünstigung der geflüchteten Pfarrer, da die Evangelischen Kirchen in der DDR zur Zeit unter schwerem Druck stehen.

228 Brief von Pfarrer Edgar Mitzenheim, Neustadt (Saale), BRD (Bruder von Bischof Moritz Mitzenheim, Eisenach) an P. Hohenstein

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 12**

13

**Korrespondenz Diakonisches Werk Stuttgart, Dr. Colmar, Dr. von Schönberg, Hilfswerk Schweiz**

1965-1970

Enthält: u. a.:

299-323 Vortrag Dr. Collmers über die bundesdeutsche Sozialpolitik und Wirtschaftsordnung und den Standort der diakonischen Arbeit

268 Brief P. Hohensteins an Dr. Collmer vom 9.12.1964: Die Probleme der Notgemeinschaft sind immer noch nicht gelöst.

254-255 Aus dem Brief Dr. Collmers vom 26.5.1965: Der Nachversicherung der aus Mitteldeutschland geflüchteten evangelischen Geistlichen ist nach wie vor nicht möglich.

227 Aus dem Brief Dr. Collmers vom 25.4.1966: Die "Notgemeinschaft evangelischer Deutscher" ist ein politischer Zusammenschluß, die "Notgemeinschaft evangelischer Geistlicher aus Mitteldeutschland" eine Selbsthilfeorganisation

189-181 A Aus dem Brief von Dr. Collmer vom 15.8.1967: In der BRD sollen die SRZ-Flüchtlinge den aus den Osten Vertriebenen gleichgestellt werden. Die DDR-Kirchen bitten sehr, daß die Einstellungs- und Beschäftigungsbeschränkungen für aus Mitteldeutschland geflüchtete Geistliche aufrecht erhalten bleiben.

51-54 Brief der EKD-Kanzlei (OKR Nordmann) vom 20.3.1970 an Dr. Collmer zum Thema: Ostpfarrerversorgung

40-46 Brief Dr. Collmers vom 14.4.1970 an die EKD-Kanzlei zum Thema: Ostpfarrerversorgung (OKR Nordmann)

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 13**

14

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft Bd. 1: Buchstabe A-D**

1959-1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 14**

15

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft Bd. 2: Buchstabe E-G**

1959-1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 15**

16

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft Bd. 3: Buchstabe H-J**

1959-1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

---

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 16**

**17**

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft  
Bd. 4 K**

1959-1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 17**

**18**

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft  
Bd. 5 L-M**

1959-1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 18**

**19**

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft  
Bd. 6 N-R**

1959-1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 19**

**20**

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft  
Bd. 7 Sch**

1959-1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 20**

21

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft  
Bd. 8 St-T**

1959-1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 21**

22

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft  
Bd. 9 U-W**

1959-1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 22**

23

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft  
Bd 1 B-K**

1959-1971

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 23**

24

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft  
Bd. 2 L-M**

1959-1971

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 24**

25

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft**



**Bd. 3 P-Z**

1959-1971

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 25**

26

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft nach einzelnen Jahrgängen****Oktober 1960-Dezember 1961**

1960-1961

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 26**

27

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft nach einzelnen Jahrgängen****Band 1 3. Januar 1962 bis 9. Mai 1962**

1962

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 27**

28

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft nach einzelnen Jahrgängen****Band 2 15. Juni 1962 bis 31. Dezember 1962**

1962

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 28**

29

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft nach einzelnen Jahrgängen**

---

**Band 1 A-H**

1963

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 29**

30

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft nach einzelnen Jahrgängen****Band 2 J-R**

1963

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 30**

31

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft nach einzelnen Jahrgängen****Band 3 S-Z**

1963

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 31**

32

**1. Tagung der Notgemeinschaft in Marburg 1970****2. Schriftverkehr mit Dr. Krumboltz**

1970

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 32**

33

**Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft 1. nach einzelnen Jahrgängen**

---

**2. nach Alphabet H-L**

1964

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 33****34****Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft 1. nach einzelnen Jahrgängen, 2. nach Alphabet M-Z**

1964

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 34****35****Korrespondenz mit Mitgliedern der Notgemeinschaft 1. nach einzelnen Jahrgängen, 2. nach Alphabet A-Z**

1965

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 35****36****Rundbriefe des 1. Vorsitzenden, Pastor Hohenstein, an die Mitglieder der Notgemeinschaft**

1959-1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 36****37****Korrespondenz von Mitgliedern betreff Fragebogenaktion 1964**

1964

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

---

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 37**

**38**

**Erhebungsbögen  
A-K**

1967

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 38**

**39**

**Erhebungsbogen  
L-Z**

1967

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 39**

**40**

**Erhebungsbögen der Notgemeinschaft A-Z**

1964

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 40**

**41**

**Auswertungsberichte**

1961-1971

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 41**

**42**

---

**Protokolle der Tagungen der Notgemeinschaft**

1961-1971

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 42**

43

**Presseauschnitte, Kirchliche Stellungnahmen, Kommentare betreff Flüchtlinge aus der DDR und Vertriebene aus dem Osten**

1965-1967, 1972

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 43**

44

**Erhebungsbögen der Notgemeinschaft****A-L**

1961-1963

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 44**

45

**Erhebungsbögen der Notgemeinschaft****M-Z**

1961-1963

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 45**

46

**Erhebungsbögen über Mitglieder, die nicht in die Ostpfarrerversorgung aufgenommen wurden.**

1963-1970

(Vor-)Provenienz(en):

---

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer  
**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 46**

**47**

**Druckschriften zur Verteilung**

**a) Hinterbliebenenversorgung einer Pfarrwitwe aus Mitteldeutschland (ein Schriftwechsel)**

**b) Die westdeutsche Ostpfarrerversorgung nach dem Gesetz zum Artikel 131 GG**

1968

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 47**

**48**

**"10 Jahre [1961-1971] Notgemeinschaft" (ein geschichtlicher Abriß)**

1971

(Vor-)Provenienz(en):

Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer

**Bestellsignatur: 5WV 007 (Notgemeinschaft Evangelischer Pfarrer), 48**